



NEWSLETTER (1/2025) der Forschungsstelle - Palliativmedizinische Abteilung des Universitätsklinikums Erlangen

Liebe Mitarbeiter/-innen, liebe Kollegen/-innen, liebe Patienten/-innen, liebe Angehörige und Interessierte, heute erhalten Sie den 11. Newsletter der Forschungsstelle!

Gerne möchten wir Sie über aktuelle Forschungsprojekte und -vorhaben in unserer Abteilung und Termine informieren, sowie eine Rückschau auf die vergangenen Monate halten.

Mit herzlichen Grüßen

Das Team der Forschungsstelle

PS: Senden Sie den Newsletter gerne an andere Interessierte weiter. Wollen Sie den Newsletter regelmäßig erhalten, registrieren Sie sich gerne auf unserer Webseite [Newsletter & Downloads - Palliativmedizin | Universitätsklinikum Erlangen \(uk-erlangen.de\)](https://www.uk-erlangen.de/newsletter-downloads-palliativmedizin). Dort können Sie den Newsletter bei Bedarf auch wieder abbestellen.

Alternativ schreiben Sie eine E-Mail an anna.fuchs@uk-erlangen.de

Inhalt

Das sind wir	1
Rückblick	1
Forschungsprojekte	2
Forschungsbeirat	2
Abschlussarbeiten	3
Termine	3

Das sind wir

Anke Malessa, Anna Matzkowitz und Xin Niu haben zum 31.12.2024 das Team verlassen und **Alessia Sedlmayer** zum 28.02.2025. Wir wünschen Ihnen alles Gute.

Neu im Team begrüßen wir ab 16.01.2025 **Marina Nedler** im Projekt CeBE (Central Biobank Erlangen) und **Niknaz Ghaemi** als studentische Hilfskraft.

Rückblick

Wir freuen uns, dass die **Ringvorlesungen** wieder regelmäßig stattfinden! Für alle, die nicht teilnehmen konnten, finden Sie alle Ringvorlesungen hier als Videoaufzeichnungen: [Ringvorlesung Palliativmedizin \(fau.tv\)](https://www.fau.tv/ringvorlesung-palliativmedizin)



Forschungsprojekte

Neues Projekt zum Einsatz von KI in der palliativmedizinischen Ausbildung und Praxis - in Kooperation mit der Stanford University (Kalifornien, US)

Mithilfe von Künstlicher Intelligenz (KI) soll ein Assistenztool, ein sog. Smarter Berater, entwickelt werden. Der smarte Berater richtet sich an niedergelassene Hausärzt/-innen, mit dem Ziel, den Zugang zu Fachinformationen und die Ausbildungsangebote in Geriatrie und Palliativmedizin zu erweitern. Konkret soll er Schulungsmaterial für die palliativmedizinische und geriatrische Ausbildung bereitstellen und Hilfestellung bei schwierigen Patientenfällen geben. Um den Bedarf für einen smarten Berater in der hausärztlichen Versorgung zu erfassen, werden aktuell Interviews mit Hausärzt/-innen in Deutschland und den USA geführt. So wollen wir sicherstellen, dass die Entwicklung des smarten Beraters am konkreten Bedarf der Versorgenden ausgerichtet ist und deren Bedürfnisse und Anforderungen abbildet.

Für unsere Studie suchen wir noch weitere interessierte Hausärzt/-innen, die bereit wären, ein kurzes Online-Interview (ca. 30-40 Min) mit uns zu führen.

Kontakt: saskia.kauzner@uk-erlangen.de Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Neues Projekt: Selbsthilfe und Hospiz- und Palliativversorgung – Potentiale, Hindernisse und Bedarf

Die Deutsche Krebshilfe fördert unser Projekt, das untersucht wird, inwiefern Patientinnen und Patienten und Angehörige der Hospiz- und Palliativversorgung Selbsthilfeangebote kennen und nutzen, wie bestehende Selbsthilfegruppen mit Themen rund um Sterben und Tod umgehen, wie Selbsthilfe und palliative Versorgung bereits zusammenarbeiten und welche Bedingungen geschaffen werden müssen, um die Zusammenarbeit zwischen beiden Versorgungsbereichen zu optimieren.

Projektstart ist der 01. Juli 2025.

Für den Projekt-Beirat suchen wir noch interessierte Personen, die selbst Erfahrung in der Selbsthilfe haben und das Projekt über zwei Jahre begleiten möchten. Kontakt: manuela.schneider@uk-erlangen.de

Forschungsbeirat

Am 21.01.2025 fand ein "ELSI-Café" statt. [ELSI](#) steht für ethische, rechtliche und soziale Implikationen von Forschungsinhalten. Hierzu diskutierten Mitarbeitenden der Forschungsabteilung und Teilnehmenden unseres Forschungsbeirates angeregt zu einem neuen Projekt. Denn es wurde das Forschungsprojekt "[CeBE](#)" vorgestellt, welches eine systematische Sammlung und Analyse von Biomaterial von (Zentrale Biobank Erlangen) Patient/-innen in der letzten Phase ihres Lebens zum Ziel hat. Seit Februar 2024 betreibt die Palliativmedizinische Abteilung die Sammlung von Biomaterial im Rahmen einer Biobank (BioPALLER). Diese ist in ein umfassendes Netzwerk von 22 Biobanken des Uniklinikums Erlangen eingegliedert. Das Ziel ist die systematische und prospektive Sammlung von verschiedenen Bioproben (z.B. Blut, Urin, Speichel), die entweder im Rahmen der klinischen Routineuntersuchungen anfallen oder die zusätzlich entnommen werden können. Diese Proben werden im Rahmen der CeBE für zukünftige Forschungsprojekte archiviert und eingelagert.

Am 11.02.2025 wurde in einer **Fokusgruppe** mit Mitgliedern des Forschungsbeirats über das Format diskutiert und dessen Stärken, Herausforderungen und Erfolgsfaktoren herausgearbeitet. So schätzen die Teilnehmenden den offenen



Austausch im ELSI-Café und die Möglichkeit unmittelbar zu Forschung beizutragen. Von Bedeutung ist eine gemeinsame Sprache und die verständliche Kommunikation wissenschaftlicher Inhalte.

Als nächstes werden wir Forschende, die im ELSI-Café ihre Arbeit präsentiert haben, zu ihren Erfahrungen und Perspektiven befragen.

Am 25.02.2025 war das erste **Treffen des [Forschungsbeirates](#)** in diesem Jahr. Zu Beginn erlebten die Mitglieder einen sehr interessanten Vortrag von Frau Leonie Arnetzl zum Thema "Patientenbeteiligung in der Krebsforschung". Anschließend gab es Informationen zu aktuellen und zu anstehenden Projekten aus der Forschungsstelle. Wir verabschiedeten zudem Frau Anne Angermüller als ehemalige Sprecherin und danken ihr sehr herzlich für ihr Engagement in den letzten Jahren! Sie hat dazu beigetragen, den Forschungsbeirat bekannter zu machen und neue Mitglieder/-innen zu gewinnen! Somit erfolgte auch die **Neuwahl für das Sprecheramt**. Neu gewählt wurden **Frau Sabine Wolfrum** und **Frau Luisa Munoz**, welche gleichberechtigt nun das Amt vertreten. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit!

Wollen auch Sie ehrenamtliches Mitglied in unserem Forschungsbeirat werden? Melden Sie sich gerne. Pm-forschungsbeirat@uk-erlangen.de



Luisa Munoz
Sprecherin des
Forschungsbeirat



Sabine Wolfrum
Sprecherin des
Forschungsbeirates

Abschlussarbeiten

Isabell Klinger hat ihre Doktorarbeit zum Thema „Strukturelle Voraussetzungen, Herausforderungen und Lösungsansätze für die Palliativversorgung während der COVID-19-Pandemie aus der Perspektive von Pandemiekriseinstäben“ erfolgreich abgeschlossen. Herzlichen Glückwunsch!

Termine

- Einladung zum [Ehrenamtssymposium](#) am 31.03.2025 von 16-19 Uhr in der Werner-von-Siemens-Straße 34, 91052 Erlangen
- Am 27.05.2025 ist [Tag der offenen Türe](#) der Palliativstation im Bezirksklinikum am Europakanal: Palliativstation G0, Am Europakanal 71, 91056 Erlangen
- 03.06.2025 **Treffen des Forschungsbeirates**
- Nächster Newsletter: Juli 2025
- Die Palliativmedizinische Abteilung wird 15 Jahre alt! Es finden im Rahmen des Jubiläumjahres verschiedene [Veranstaltungen](#) statt. Wir halten Sie hier gerne auf dem Laufenden! Die Veranstaltungsreihe beginnt mit dem Ehrenamtssymposium am 31.03.2025.

Wir wünschen allen sonnige Frühlingstage!
Ihr Team der Forschungsstelle

